

DER KLEINE SCHWARZE FISCH

VORWORT

Der kleine schwarze Fisch ... ist ein ganz besonderer Fisch ...
doch bevor das Märchen beginnt, möchte ich euch ein wenig auf die Musik einstimmen,
die euch und den kleinen schwarzen Fisch auf seiner abenteuerlichen Reise begleiten wird ...

Der kleine schwarze Fisch will sich nicht länger damit begnügen, ständig im Bach spazieren zu
schwimmen.
Er will unbedingt die Welt kennen lernen und träumt schon lange davon, bis ins weite Meer zu
schwimmen ...

Seine Mutter und seine Nachbarn wollen jedoch von den Plänen des kleinen schwarzen Fisches
nichts wissen und versuchen immer wieder ihm sein Vorhaben auszureden.

Der kleine schwarze Fisch läßt sich aber von seinem Lebenstraum nicht abbringen.
Schon bald verabschiedet er sich ... und beginnt seine große Reise.

Als erstes erreicht er einen kleinen Teich und begegnet einem Schwarm von Kaulquappen, mit denen er
aber gar nicht gut klar kommt, denn diese werden recht wütend auf ihn ...

Etwas später trifft er auch noch auf die Mutter der Kaulquappen, einem Frosch.
Und mit Frau Frosch ist gar nicht gut Kirschen essen ...

Der kleine schwarze Fisch zieht lieber weiter und trifft auf einen fetten Krebs, der ihm aber überhaupt
nicht geheuer vorkommt ...

Auch hier verweilt er nicht lange und begegnet bald einer liebenswürdigen Eidechse ...

Auf seinem weiteren Weg sieht er viele neue Dinge und begegnet einer Menge anderer Fische.
Am Abend erscheint ihm dann der Mond, mit dem er sich nun endlich einmal unterhalten kann ...

Der kleine schwarze Fisch zieht auch hier weiter, obwohl er von den anderen Fischen vor dem listigen
Pelikan gewarnt wurde ...

Nun, obwohl der kleine schwarze Fisch sein letztes Abenteuer mal geradeso überstanden hat,
schwimmt er weiter ... bis ins Meer ... wo der gefährliche Kormoran schon lauert ...

... UND JETZT BEGINNT DAS MÄRCHEN ... VOM KLEINEN SCHWARZEN FISCH ...